

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Weber	Vorname:	Matthias
E-Mail-Adresse	matthias.weber@s2004.tu-chemnitz.de		
Gastland	Spanien		
Gasthochschule	Universität Rovira i Virgili		
Aufenthalt	von:	01.10.2010	bis: 31.01.2011

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> anonym
---	--

Bericht (mindestens 1 Seite)
<p>Ich moechte in meinen Erfahrungsbericht nichts wiederholen, was bereits in andreen Erfahrungsberichten steht und wuerde meinen deswegen gern vielleicht etwas konkreter fassen um die anderen evtl. mit praktischen Hinweisen zu ergaenzen.</p> <h2>Telefonieren</h2> <p>Ich habe <u>Masmovil</u> als fuer mich guenstigsten Anbieter recherchiert. Man kann hier bequem eine Prepaid SIM-Karte ordern und sich zuschicken lassen, was besonders einfach ist, da die Webseite auch auf deutsch verfuegbar ist. Die Bestellung sollte man besonders dann rechtzeitig vornehmen, wenn man sich durch die Anzeigen der "<u>Database of accommodation</u>" (siehe Abschnitt "Wohnen") telefonierte. → http://www.masmovil.es/home?lang=de</p> <h2>Einkaufen</h2> <p>In Tarragona gibt es einen grossen "<u>Eroski</u>"- Hypermarkt im "Parc Central"-Einkaufszentrum (Avinguda Cardenal Vidal I Barraquer, 15-17). Wer z.B. deutsches Schwarzbrot vermisst, wird nur hier fuendig (allerdings fuer knapp 3 €).</p> <p>Die kleinere, aber oft guentigere Alternative ist der "<u>Mercadona</u>"-Supermarkt an der Rambla Nova, der "Hauptstrasse" Tarragonas (Avinguda Cardenal Vidal I Barraquer, 3). Wer beispielsweise nicht auf deutsches Muesli verzichten moechte, wird nur hier fuendig. → http://www.mercadona.es/corp/ale-html/donde.html</p> <p>Ausserdem gibt es zahlreiche noch kleinere <u>Suma</u>-Supermaerkte ueberall in der Stadt verteilt. Fuer den kleinen Einkauf allemal ausreichend, wenngleich der Mercadona mehr Angebot bietet und oft guentiger ist.</p> <p>Fuer Dinge des taegliche Bedarfs (und des kleinen Geldbeutels) empfehlen sich die ebenfalls zahlreich gestreuten chinesischen "<u>Basare</u>" (z.B. gegenueber dem Campus Catalunya).</p> <h2>Reisen</h2>

Flugzeug

Die 3 am naechsten gelegenen Flughaeften sind:

- Flughafen Girona

Die Ryanair-Linie von Altenburg-Leipzig koennte moeglicherweise bald der Vergangenheit angehoren. Ryanair erlaubt 15kg Reisegepaeck (also Nicht-Handgepaeck).

→ <http://www.leipzig-altenburg-airport.de/>

Wie man vom z.B. vom Flughafen Girona nach Tarragona kommt: siehe Abschnitt "Bus und Bahn".

- Flughafen Barcelona

Mir ist als Billig-Fluglinie hierher Easyjet bekannt. Easyjet fliegt von Berlin-Schoenefeld und Dortmund nach Barcelona und erlaubt 20kg Reisegepaeck.

→ <http://www.easyjet.com/asp/DE/Flugbuchung/index.asp?lang=de>

Eine gute Webseite mit Reiseinformationen von Barcelona nach Tarragona gibt es hier:

→ <http://www.barcelona-tourist-guide.com/de/flughafen/transfers/transfer-flughafen-barcelona-tarragona.html>

Ich gehe im Abschnitt "Bus und Bahn" auf moegliche Verbindungen vom Flughafen nach Tarragona ein.

- Flughafen Reus

Hierzu kann ich leider nicht viel sagen, da ich diesen Flughafen nicht benutzte. Er ist allerdings der naechstgelegenste und von Duesseldorf-Weeze per Ryanair anfliegbar.

→ <http://www.airport-weeze.de/>

Generell kann ich fuer Fluege diese Suchmaschine empfehlen:

→ <http://www.skyscanner.de/>

Bus und Bahn

In Tarragona laesst sich vieles bequem zu Fuss erreichen. Ausserdem kann man den Stadtbus nutzen:

→ <http://emtanemambtu.cat/>

Die Adresse zur Webseite fuer ueberregionale Busse und Zuege lautet:

→ <http://www.atmcamptarragona.cat/en/>

Aber: verlass dich auf einen spanischen Bus und du bist verlassen. Ein Bus der Firma ALSA nach Barcelona kam z.B. bei mir einmal nicht und ich haette fast meinen Flug verpasst.

Positiv fiel jedoch die Busgesellschaft PLANA auf, die mich puenktlich und bequem direkt zum **Flughafen Barcelona** brachte (11,90€).

→ <http://www.autocarsplana.com/>

Unter "Bookings" und "Positions Coach airport service" kann man hier Plaetze reservieren, aber ich weiss nicht inwieweit dies tatsaechlich registriert wird. Besser ist es wohl sich Tickets in der Bus-Station auf dem Plaza Imperial Tarraco 5 in Tarragona unter dem "Hotel Ciutat de Tarragona" zu holen. Es ist auch moeglich, die Tickets direkt beim Einsteigen beim Fahrer zu erwerben (Bargeld!), ich weiss allerdings nicht was passiert, wenn der Bus ausgebucht ist, wobei ich dies fuer unwahrscheinlich halte.

Eine bequeme Art vom **Fluhafen Girona** nach Barceolona, genauer: zum Bus-Bahnhof Barcelonas (Estacio Nord) zu kommen, ist die Linie der Gesellschaft "Barcelona Bus" fuer ca. 11-12 € (75 min Fahrzeit). Tickets gibt es im Estacio Nord, allerdings nur gegen Bargeld, ein Bankautomat ist aber vor Ort. Der Estacio Nord liegt allerdings 4,5 km vom Bahnhof Sants entfernt, was einen Fussmarch von einer guten halben Stunde bedeutet. Besonders vorsichtig sollte man mit Gepaeck sein, da in Barcelona viele Langfinger unterwegs sind.

→ <http://www.barcelonabus.com/>

Ich empfand die Zuege der Gesellschaft RENFE als zuverlaessig, Verspaetungen habe ich selten erlebt und hielten sich in Grenzen (max. 10 Minuten).

Besonders kostenguenstig ist die Zugverbindung von Tarragona zum **Flughafen Barcelona** fuer 5,90€. Leider kann man diese Strecke meines Wissens nur bis zum Bahnhof Barcelona Sants online einsehen. Der Zug von Barceolna Sants zum Flughafen faehrt aber nach meiner Recherche alle 30 Minuten und braucht eine ca. eine halbe Stunde fuer diese Strecke. Die Fahrtzeiten der Zuege von Tarragona nach Barcelona variieren von 40 Minuten bis 90 Minuten und mehr.

→ <http://www.renfe.com/EN/viajeros/index.html>

→ http://www.renfe.com/docs/catalunya_MD.pdf (Karte der Zuglinien in Katalonien)

Mietwagen

Mein persoenlicher Reisetipp ist das Kloster Santa Maria de Poblet, welches zum UNESCO Weltkulturerbe zaehlt. Am bequemsten ist es per Mietwagen zu erreichen, zumal hier auch noch problemlos und schnell bei Interesse zwei weitere Kloester in der Naehe angesteuert werden koennen.

Ich nutzte EUROPCAR im Hotel SB Express am westlichen Ende der Rambla Nova (Plaza Corts Catalanes 4).

→ http://de.wikipedia.org/wiki/Monestir_de_Santa_Maria_de_Poblet

→ <http://www.poblet.cat/index.php?&&&ZW4%3D>

→ http://de.wikipedia.org/wiki/Ruta_del_Cister

Wohnen

Fuer die ersten Tage in Tarragona ist folgendes Hostel aufgrund des Preises und der guenstigen Lage besonders empfehlenswert: Hostal Alhambra.

→ <http://www.hostalalhambratarragona.com/hostal-gb.htm>

Bei der Suche nach einem Zimmer hat mir die "Database of accommodation" der Uni nicht geholfen.

→ http://www.urv.cat/serveis_universitaris/borsa_habitatge/en_Busca.html

Passwort: BHURV

Es war frustrierend. Ich habe 20-30 Telefonate gefuehrt und fast nur Absagen erhalten. Besonders unfreundlich waren Spanier, die kein Englisch konnten. Mein Zimmer habe ich schliesslich ueber die Erasmus-Tarragona-Facebook-Gruppe meines Semesters gefunden – also dort schnellsmoeglich anmelden und nach Zimmern umhoeren.

Sonstiges

Man muss sich darauf einstellen, dass die Buerokratie in Spanien langsamer ist als in Deutschland. Es hat bei mir bspw. ein Vierteljahr gedauert, bis ich meinen Studentenausweis bekam.

Wer ein Zimmer ohne fest installierte Heizung bezieht, braucht ab November einen Radiator (Elektro-Ofen).

Ich kam nach Tarragona ohne ein Wort Spanisch zu sprechen. And der Uni hatte ich neben einem Spanisch-Anfaengerkurs nur englishce Lehrveranstaltungen. Da ich ausserdem mit Italienern in einer WG wohnte und in Tarragona katalanisch gesprochen wird, habe ich leider nicht viel Spanisch gelernt. Ein vorheriger Sprachkurs empfiehlt sich auch deswegen, da

viele Spanier kein gutes oder gar kein Englisch sprechen und einem so viel entgeht. Zur Not kommt man aber auch ohne Spanisch durch.